



Kirchgemeinde Langnau
Kirchgemeinde Trub
Kirchgemeinde Trubschachen
Kirchgemeinde Lauperswil
Kirchgemeinde Eggwil
Kirchgemeinde Rüderswil
Kirchgemeinde Signau

www.kirchlicher-bezirk-oberemmental.ch

Der Heidelberger Katechismus

Das Abendmahl

Frage 68 – Wie viel Sakramente hat Christus im Neuen Testament eingesetzt?

Zwei, die heilige Taufe und das heilige Abendmahl.

In den Fragen 68 bis 82 behandelt der Heidelberger Katechismus Taufe und Abendmahl. Im Artikel beschränke ich mich aufs Abendmahl. Den Wortlaut der Artikel mit Kommentar finden sie im Internet: (<http://heidelberger-katechismus.net/>)

Liebe Leserin, Lieber Leser Hand aufs Herz – wann besuchten Sie zum letzten Mal eine Abendmahlsfeier und was empfanden Sie dabei?

Bringen Sie Ihre Erinnerung mit den Zeilen des Katechismus zusammen? Ober bleiben ihnen die Gedanken fremd, wie die Abendmahlsfeier überhaupt?

Einige persönliche Eindrücke, Erinnerungen und Gehörtes: Frau B. faltet andächtig die Hände.

Karfreitag im dahlia Lenggen. Sie erwartet das Abendmahl: «Kraft zum Leben!» Ich überreiche ihr das Brot. Sie strahlt. Ich vermute: Sie ahnt, spürt etwas von der

ursprünglichen Kraft des Abendmahles. Die Atmosphäre ist feierlich und herzlich. Freiwillige und die Pflegeleitung reichen die Einzelkelche. Hier eine liebevolle Geste, dort ein gutes Wort, Gäste von auswärts tragen die Feier durch ihre Präsenz, durch ihren Gesang mit. Ähnliches geschieht in der Heimstätte Bärau und im dahlia Oberfeld.

Der Gottesdienst ist sehr gut besucht. Die Pfarrperson gestaltet und leitet sorgfältig das Abendmahl. Die Leute schreiten nach vorne, links und rechts grüssend. «Merci!» sagen sie, nachdem sie Brot empfangen haben und gehen zum Kelch. Das Abendmahl dauert. Das Flüstern in den Reihen steigert sich zu einem gut vernehmbaren Wortschwall. Ich frage mich: Was geschieht hier, was feiern wir miteinander oder nebeneinander?

In einer katholischen Kirche. Eine Seelsorgerin feiert mit ihrer Gemeinde einen Wortgottesdienst mit Kommunion-austeilung. Die Seelsorgerin ist mit Herz und Seele dabei. Gedanken und Handlungen sind für einen Reformierten bestens nachvollziehbar und auch die Pfarreimitglieder schätzen das Engagement und die Gestaltung der Feier sehr. Ein hoher Feiertag, eine Woche später. Der Priester zelebriert korrekt mit den entsprechenden Worten die Feier. Seine monotone Art erinnert mich an den Ausspruch eines katholischen Freundes: «Hostienautomat». Viele sind enttäuscht.

Die KUW 4. Klass-Kinder verteilen eifrig und konzentriert die Abendmahlsbrote. Mit ihren Leiterinnen und der Pfarrperson haben sie die Eltern zum Mahl geladen. Vorgängig sind sie eingehend vorbereitet worden. Die Stimmung ist gelöst und erinnert an die fröhlichen Mahlgemeinschaften Jesu in Galiläa: Alle sind willkommen!

Das Abendmahl gibt es offenbar nicht... Vielfalt prägt die Abendmahlslandschaft! Viele Pfarrpersonen ringen nach neuen Formen des Abendmahles, reiben sich oft auch an den Kernaussagen der prägenden Traditionen wie die paulinische Deutung

des Todes Jesu als «Opfertod für unsere Sünden».

Was sagen die Quellen?

Im Blick auf die Bibel spricht Jörg Zink von drei Mahltypen: das Festmahl Jesu, das offen war für alle, das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern und das Sättigungsmahl in den frühen Gemeinden. So spricht Helmut Löhr vom Abendmahl als «Fest der Bedeutungen».

Im reformierten Gottesdienst

...erinnern wir uns in erster Linie an das letzte Mahl Jesu mit seinen Jüngern. Unser Leben erscheint im Schicksal Jesu in einem anderen Licht, wird neu belichtet. Gott ist wie die Sonne, Quelle des Lebens. Jesus erscheint als Licht für unseren Weg. Heiliger Geist wirkt gleichsam als Wärme, Kraft, der uns inwendig stärkt. In diesem Licht dürfen sich alle als «geliebte Söhne und Töchter Gottes» erkennen und werden mit Brot und Wein an Leib und Seele genährt. Im Abendmahl wird der erinnerte Abschied von Jesus zum Anfang einer neuen und umfassenden Beziehung mit Gott: alles zwischen Himmel und Erde, einschliesslich des Todes, ist getragen in den weiten und gütigen Armen Gottes. Jesus Christus ist Gastgeber, ist äusserlich unfassbar und inwendig durch den Heiligen Geist doch real da.

«Fest der Bedeutungen»

Noch wirken die traditionellen Abendmahlsformen trennend zwischen den Kirchen und Konfessionen, schrecken ängstliche Menschen vor zu viel Nähe zurück. In Anlehnung an die Festmahl Jesu sind neue Formen entstanden – offene Tischgemeinschaften: «Feierabend-Mahle». Sie sind weitgehend frei von konfessionellen und dogmatischen Gärtenzäunen. Tischgemeinschaft: Essen und Trinken teilen, Lebenserfahrungen mitteilen und Segenskraft austeilen. Diese Mahltradition im Sinn und Geist Jesu leuchtet auf, wenn anfangs Jahr der Sternsingen in die Gemeinde hinausgetragen wird und wir unter diesem guten Stern an Tischen zusammensitzen, in der Gohl

«Zäme ungerwägs-Gottesdienste» gefeiert werden oder wir uns mit Menschen aus aller Welt zum «Fest der Begegnung» treffen.

Meine Vision

Zum traditionellen Abendmahl sind «alle eingeladen, welche die Gemeinschaft mit Jesus Christus suchen» (Kirchenordnung Art. 38,4). Diese Gestalt lebt aus der Kraft der vielfältigen Tradition, der sorgfältigen Gestaltung eines Rituals und unserer Offenheit für die bedingungslose Zuwendung Gottes in Jesus Christus. In neuen und spontanen Formen im Sinn der Mahlgemeinschaften Jesu bereiten wir einen Tisch für alle Menschen. Wir feiern miteinander das Leben, geniessen, lachen, segnen einander, entdecken das grosse Ja in jedem Menschen und lassen uns von dem überraschen, der grösser ist als alles!

Bücher:

Dettwiler, Peter und Faber, Eva-Maria: Eucharistie und Abendmahl – Ökumenische Perspektiven, O. Lembeck 2008 / Fischer, Helmut: Zum Abendmahlsverständnis der grossen Konfessionen, TVZ 2009 / Löhr, Hermut: Abendmahl, utb 2012: (wissenschaftlich) / Zink, Jörg: Das offene Gastmahl, Güterloher 2013



Eberhard Münch

Ein spontaner Gedanke zum Abendmahl Aline Witschi, Mirjam Langenegger und Julia Wyss:

«Brot und Wein... teilen... die Jünger von Jesus. Wein symbolisiert das Blut, welches Jesus vergossen hat.»

Adrian Rentsch: «Ich fände das Abendmahl fröhlicher, wenn es mehr Brot und Traubensaft geben würde.»

Florian Dolder: «Das Abendmahl ist eines der prägenden Elemente in meinem Bild vom christlichen Glauben. Auch dank den vielen Bezügen in der gegenwärtigen Literatur wie dem Bestseller «Illuminati» von Dan Brown.»

Ruth Wittwer: «Es ist interessant, wie die Gottesdienst-Besucher alle ganz individuell dieses Ritual feiern.»

PFR. ROLAND JORDI



Radiopredigt

Sonntag, 4. August, 9.30 Uhr,
Pfr. Roland Jordi, Langnau

Sonntag, 11. August, 9.30 Uhr,
Pfr. Ruedi Heinzer, Spiez

Sonntag, 18. August, 9.30 Uhr,
Pfr. Andreas Zeller, Bern

Sonntag, 25. August, 9.30 Uhr,
Pfr. Andreas Gund, Bern

Sonntag, 1. September, 9.30 Uhr,
Pfrn. Esther Schiess, Gerzensee



Juan de Juanes, Spanien 16. Jahrhundert

REGIONALE VERANSTALTUNGEN

Ökumenische Frauengruppe Samstag, 24. August 2013 Besuch der Magdalena-Einsiedelei Räsch bei Düringen (evt. mit Gruppenführung)

Alle interessierten Frauen sind herzliche eingeladen!

Treffpunkt:
8.45 Uhr, Bahnhof Langnau

Details auf Seite 14!

Der Ausflug findet nur bei schönem Wetter statt!

Anmeldung und Auskunft:
bis 21. August 2013

Annie Tschudin, Telefon 034 402 49 00,
a.tschudin@bluewin.ch

Margrith Hüberli, Telefon 034 402 57 02



Angebot der Kirchgemeinden Trubschachen, Trub und Langnau
für alle singfreudigen Jugendlichen und Erwachsenen von Oktober bis Dezember 2013

Leitung: Walter Guggisberg

Proben: Mittwochs, 19.00 – 20.30 Uhr,
ab 9. Oktober 2013 in der Aula Hasenlehn Trubschachen

Auftritte:
Kirche Trubschachen: Samstag, 30. November, 20.00 Uhr
Kirche Trub: Sonntag, 1. Dezember, 9.15 Uhr
Kirche Langnau: Sonntag, 8. Dezember, 9.30 Uhr

Rückfragen und Anmeldungen:
bis 30. September mit Angabe der Stimmlage
(Sopran, Alt, Tenor, Bass)
an Walter Guggisberg: Telefon: 079 785 78 14
Mail: walter.guggisberg@trubschachen.ch



WORT ZUM MITNEHMEN

«Die meisten Menschen ahnen nicht, was Gott aus ihnen machen könnte, wenn sie sich ihm nur zur Verfügung stellen würden.»
IGNATIUS VON LOYOLA

INHALT

Langnau	> Seite	14
Trub	> Seite	15
Trubschachen	> Seite	15
Lauperswil	> Seite	16
Eggwil	> Seite	16, 17
Rüderswil	> Seite	17
Signau	> Seite	18

Satz: Tanner Druck AG, www.tannerdruck.ch

Beratungsstelle
Ehe • Partnerschaft • Familie



der Reformierten Kirchen

Haldenstrasse 4, 3550 Langnau

Telefon 034 402 46 11

Susanne Kocher, Thomas Wild

Unser Angebot umfasst Beratung und Begleitung in persönlichen, partnerschaftlichen und familiären Konflikten oder Krisen. Ihre Anliegen finden bei uns Gehör – unabhängig von ideologischen, religiösen und politischen Überzeugungen. Wir gewährleisten Kompetenz und Vertraulichkeit.

KIRCHGEMEINDE LANGNAU

Kirchgemeindepräsidentin: Rosette Gerber, Telefon 034 402 47 31
Sekretariat: Telefon 034 402 44 10
Pfarrkreis I: Annemarie Beer, Telefon 034 402 26 07
Pfarrkreis II: Dr. Hermann Kocher, Telefon 034 402 80 76
Pfarrkreis III: Matthias Zehnder, Telefon 034 402 11 27
Pfarrkreis IV: Roland Jordi, Telefon 034 402 30 70
Heimpfarramt: Priska Friedli, Telefon 034 408 23 10
Sozialdiakonin: Kathrin Betscha, Telefon 034 402 66 67
Vikar: Robert Tanner, Telefon 078 855 22 12
Hausleitung Kirchgemeindehaus: Telefon 034 402 37 81
Koordinatorin Organistenteam: Daniela E. Wyss, Telefon 079 228 26 76
www.kirchenlangnau.ch

GOTTESDIENSTE

Donnerstag, 1. August, 14.00 Uhr
1. August Ansprache im dahlia Lenggen
 mit Dr. med. Markus Bieri

Freitag, 2. August, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen
 mit Pfrn. Annekathi Branger und Hertigs Zithermusik

Sonntag, 4. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Hermann Kocher

Mittwoch, 7. August, 19.00 Uhr
Abend-Mahl-Gottesdienst im Kirchli Bärau
 mit Pfrn. Priska Friedli und Dr. med. Andy Hugli

Donnerstag, 8. August, 9.45 Uhr
Gottesdienst im dahlia Oberfeld
 mit Pfrn. Annemarie Beer

Freitag, 9. August, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen
 mit Pfr. Herbert Held

Sonntag, 11. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Vikar Robert Tanner und dem Kirchenchor Heimberg; anschliessend Kirchenkaffee

Freitag, 16. August, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen
 mit Pfr. Ueli Schürch

Sonntag, 18. August, 10.00 Uhr
Familiengottesdienst mit Vikar Robert Tanner und Pfr. Matthias Zehnder; Details unter «JUGEND»

Mittwoch, 21. August, 15.00 Uhr
Gottesdienst in der Heimstätte Bärau (Föhrenhaus)
 mit Pfrn. Priska Friedli

Freitag, 23. August, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen
 mit Pfr. Roland Jordi und einer Delegation des Kirchenchors

Sonntag, 25. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst am Bibelsonntag
 mit Pfr. Roland Jordi, dem Posaunenchor und Renate Kiener Heubi (Orgel); anschliessend Kirchenkaffee

Freitag, 30. August, 10.00 Uhr
Gottesdienst im dahlia Lenggen
 mit Pfr. Raphael Molina

Sonntag, 1. September, 9.30 Uhr
Gottesdienst
 mit Pfrn. Annemarie Beer

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen:
21. Juni:
 Levy Liniger, Zürcherstrasse 55

30. Juni:
 Mia Francesca Braun, Zollikofen
 Matthias Gerber, Viehmarktstrasse 2

7. Juli:
 Jalina Sofia Wenger, Oberstrasse 68
 Tobias Andreas Egger, Espoo FIN

14. Juli in Bärau:
 Lino Gasser, Kastelacker 111
 Andri Nicolas Künzi, Brüggschachen 16, Emmenmatt

Trauungen:
13. Juli auf dem Thunersee:
 Monika und Lukas Jutzi-Friedli, Kehrgässli 11

13. Juli in Rüderswil:
 Corinne und Thomas Wittwer-Burri, Schwanden

13. Juli in Heiligkreuz:
 Sonja und Thomas Oberli-Schmidiger, Schüpfheim

Beerdigungen
2. Juli:
 Martha Gempeler, geb. 1921, Rütthubelbad, Walkringen

4. Juli:
 Margartha Trachsel-Remund, geb. 1927, Burgdorfstrasse 3

5. Juli:
 Werner Blaser, geb. 1944, Emmenbrücke

9. Juli:
 Elsa Enggist-Harnischberg, geb. 1919, Dorfstrasse 24

10. Juli:
 Karl Stadler, geb. 1926, Rüeßauschachen

15. Juli:
 Hans Bächler, geb. 1934, Ried 171, Emmenmatt

18. Juli:
 Charlotte Beer-Eichenberger, geb. 1934, Alterszentrum Viktoria in Bern

Amtswochen
 Folgende Pfarrpersonen sind für die Beerdigungen zuständig:

Woche 31 – 30. Juli bis 2. August:
 Annemarie Beer

Woche 32 – 6. bis 9. August:
 Hermann Kocher

Woche 33 – 13. bis 16. August:
 Robert Tanner /Matthias Zehnder

Woche 34 – 20. bis 23. August:
 Roland Jordi

Woche 35 – 27. bis 30. August:
 Robert Tanner/Hermann Kocher

JUGEND



Kinderkirche-Familiengottesdienst
Sonntag, 18. August, 10.00 Uhr

«Wippie Winzigklein – Kleiner Gernegross...»

Mit Vikar Robert Tanner, Pfr. Matthias Zehnder, Daniela Wyss (Orgel) und Helferinnen und Helfer

Teenie-Club Bärau
Im Evangelischen Geinschaftswerk Bärau
 Samstag, 10. August: Pizzafest ab 18.00 Uhr
 Freitag, 23. August, 19.00 Uhr: Rennen

Jungschar
Samstag, 17. und 31. August, 14.00 Uhr
im Evangelischen Gemeinschaftswerk Bärau
 Thema: WWW (Wasser wird Wein)
 Thema: SOS

Zug um Zug
Wochenende für Jugendliche der Oberstufe
Freitag, 10. Oktober, 15.30 Uhr bis Samstag, 11. Oktober, 19.30 Uhr
 Wer sammelt am meisten Punkte und gewinnt das grosse ZUG UM ZUG-Spiel quer durch die Schweiz? Gewinnt ein Team aus Burgdorf, aus Langnau oder aus Steffisburg?

Kosten: 30 Franken

Kontakt und Anmeldung bis 30. September:
 Pfrn. M. Ehrensperger, Dorfbergstrasse 2, 3550 Langnau, Telefon 034 402 44 10, info@kirchenlangnau.ch

Flyer auf der Homepage www.kirchenlangnau.ch

Weihnachtsspiel – Ein Theaterprojekt für Kinder ab 5 Jahren
1. Zusammenkunft:
Freitag, 18. Oktober, 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

Geprobt wird anschliessend jeden Freitag zur gleichen Zeit.

Die Aufführung findet im Rahmen unserer Kinderkirche-Weihnachtsfeier statt (Sonntag, 23. Dezember, 10.00 Uhr).

Eine Anmeldung ist zur besseren Planung erwünscht. Wir nehmen jedoch auch spontan entschlossene kleine Schauspielerinnen und Schauspieler gerne auf.

Leitung: Ruth Haldemann, Henk de Groot und Beat Wiedmer

Information und Anmeldung:
 Ruth Haldemann, Telefon 034 402 51 23 (mittags), ruthhaldemann@bluewin.ch

SENIOREN

Spielnachmittage
Mittwoch, 14. und 28. August, 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus

VERANSTALTUNGEN

Feier-Abend in der Kirche
 Ein Moment der Stille und des Gebets für uns und andere Menschen in unserer Nähe und darüber hinaus.

Im August findet das Wochengebet jeweils am Montag und Dienstag im Chor der Kirche von 18.30 bis 19.30 Uhr statt.

Bei Fragen wenden Sie sich an:
 Pr. Roland Jordi, Telefon 034 402 30 70

Abendmeditation

Ab 14. August jeden Mittwoch um 17.30 Uhr in der Sakristei.

Proben des Kirchenchors

Montag, 12., 19. und 26. August um 20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.
 Sonntag, 25. August: Chorreise

Ökumenische Frauengruppe

Samstag, 24. August 2013
Besuch der Magdalena-Einsiedelei Räsch bei Düdingen (evt. mit Gruppenführung)

Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen!

Treffpunkt:
 8.45 Uhr Bahnhof Langnau

Abfahrt:
 8.53 Uhr

Billet:
 Langnau–Freiburg retour; bitte selber lösen. City-Ticket mit Halbtaxabo Fr. 31.60

Mitnehmen:
 Picknick, gutes Schuhwerk!
 Die Wanderung dauert ungefähr 1 Stunde.

Rückkehr:
 zirka 18.00 Uhr

Der Ausflug findet nur bei schönem Wetter statt!

Anmeldung und Auskufft:
 bis 21. August 2013

Annie Tschudin, Telefon 034 402 49 00, a.tschudin@bluewin.ch oder Margrith Hüberli, Telefon 034 402 57 02

MITTEILUNGEN

Adieu Roman



Nach gut drei Jahren als Jugendpfarrer verlässt Roman Häfliger die Kirchgemeinde Langnau. Auf Anfang 2013 konnte er sein Pensum als Pfarrer in Burgdorf erhöhen.

Langnau verliert mit ihm einen zuverlässigen Teamplayer, der klare Meinungen vertrat, aber auch offen war für jene des Gegenübers. Er setzte sich für die Zusammenarbeit mit anderen Kirchgemeinden und der Allianz stark ein. Mit seiner offenen und spontanen Art verstand er es, die Jugendlichen zu begeistern. Lichtfeier, Pokerabend und Seilpark sind nur einige Beispiele von Angeboten, die er für Jugendliche konzipiert, geplant und durchgeführt hat.

Lieber Roman, Dein grosser Einsatz zum Wohle der Jugendlichen wird uns fehlen! Wir haben deine unkomplizierte, aufgestellte Art und deine Gelassenheit sehr geschätzt. Wir danken dir für dein grosses Engagement und wünschen dir und deiner wachsenden Familie von Herzen alles Gute.

KIRCHGEMEINDERAT UND MITARBEITENDE

Krippen in den Läden

Wer denkt im August schon an Weihnachten? Das Sternsingen Langnau möchte es trotzdem wagen und Sie für ein Projekt gewinnen, das Christian Haussener in Zusammenarbeit mit der Vereinigung Pro Langnau durchführt.

Im kommenden Advent ist eine Krippenausstellung in allen Geschäften des Dorfes geplant. Sie soll die Verbundenheit unter uns Einwohnerinnen und Einwohnern ausdrücken. Daher stammen die zur Schau gestellten Krippen von Vorteil aus unseren eigenen Häusern und Stuben.

Lassen Sie sich begeistern, ausnahmsweise auf die traditionelle Krippe im eigenen Zimmer zu verzichten.

Freuen Sie sich über die wundersame Strahlkraft Ihrer Krippe gemeinsam mit allen Mitmenschen in unserem Lebensort.

Ganz nach dem Motto von Albert Schweitzer: Geteilte Freude ist doppelte Freude. Und dieses Sprichwort gilt immer, auch jetzt im Sommer.

Anmeldung:
 Christian Haussener, Koordinator, Telefon 034 402 51 50

Annelise Camenzind, kath. Kirche, Telefon 034 402 20 82

Roland Jordi, ref. Kirche, Telefon 034 402 30 70



Vergesst nicht, Gutes zu tun und mit anderen zu teilen; denn an solchen Opfern hat Gott Gefallen.

KIRCHGEMEINDE TRUB

Kirchgemeindepäsident: Hans Mosimann, Telefon 034 495 54 24
Sekretärin des Kirchgemeinderates: Brigitta Rhyner, Telefon 034 402 44 10
Sigristin & Reservationen: Christine Eichenberger, Telefon 034 495 51 77
Pfarramt: Felix Scherrer, Telefon 034 495 53 19, E-Mail: pfarramt@kirchetrub.ch
 www.kirchetrub.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 4. August, 20.00 Uhr
Abendgottesdienst in der Kirche Trubschachen (Pfr. Felix Scherrer). Weitere Angaben siehe dort. Predigttaxi: Marianne Wisler, Hälligneuhaus, Telefon 034 495 64 25

Sonntag, 11. August, 10.30 Uhr
Berggottesdienst auf Geissshullen. Zusammen mit den Kirchgemeinden Trubschachen und Eggwil feiern wir bei der Alpwirtschaft Geissshullen (Bergrestaurant Erika) einen gemeinsamen Gottesdienst (bei schlechter Witterung im bereitgestellten Zelt). Dieses Jahr mit Pfr. Ueli Schürch, Eggwil. Kein Predigttaxi

Sonntag, 18. August, 9.15 Uhr
Gottesdienst mit Taufen in der Kirche Trub (Pfr. Burghard Fischer und Martin Kohler, Orgel). Wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trubschachen. Predigttaxi: Regula Siegenthaler, Unterfeld, Telefon 034 495 53 03

Sonntag, 25. August, 9.15 Uhr
Gottesdienst in der Kirche Trub, gestaltet von Pfr. Volker Niesel, Schangnau und Daniela Wyss, Orgel. Predigttaxi: Helene Lanz, Hüttengrabenstrasse 7, Telefon 079 218 49 58

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Trauungen

15. Juni: Reto und Barbara Felder-Hadorn, Zollikofen

6. Juli: Steve und Corinne Weissbaum-Gertsch, Urtenen Schönibühl

«HERR, deine Güte reicht,
 so weit der Himmel ist,
 und deine Wahrheit,
 so weit die Wolken gehen.»

PSALM 36,6

JUGEND

Kirchl. Unterweisung 9. Schuljahr
Kloster Dach, 16.00 bis 17.30 Uhr
 Donnerstag, 15. / 22. / 29. August

Montag, 21. Oktober, 20.00 Uhr,
Kloster, Saal: Informationsabend für die Eltern und für die angehenden Konfirmandinnen und Konfirmanden zur KUW und zur anstehenden Konfirmation sowie zu regionalen Angeboten.

Ausblick 2014

Projektstage: Mi 26. bis Fr 28. März 2014
 SA, 3. Mai, 8.30 Uhr: Hauptprobe Konf.
 SO, 4. Mai, 10.00 Uhr: Konfirmation

KiKi-Treff (Sonntagschule)

Sonntags, Kloster, 9.15 Uhr
 18. August / 1. September
 20. Oktober (bereits 8.45 Uhr Einsingen!): Erntedank, in der Kirche
 3. + 24. November / 1. Dezember

Besonderes

Samstag, 7. September:
 KiKi-Tag (Einladung folgt)
 Weihnachtsfeier am Samstag, 7. Dezember:
 13.30 Uhr: Hauptprobe
 19.30 Uhr: Weihnachtsfeier

KiKi-Treff-Leiterinnen

Alexandra Bickel, Telefon 034 495 57 85
 Vreni Kipfer, Telefon 079 245 18 90
 Annemarie Kunz, Telefon 034 495 61 86
 Margreth Wüthrich, Telefon 034 495 68 78

MITTEILUNGEN

Kirchgemeindeversammlung
20 Jahre Pfarrer im Trub

An der Kirchgemeindeversammlung vom 23. Juni wurde Pfarrer Felix Scherrer für 20 Jahre im Pfarramt Trub geehrt.

Präsident Hans Mosimann überreichte dem langjährigen Pfarrer einen Gutschein zur Einrichtung seines neuen Eigenheims.

Mit einem Blumenstraus bedankte er sich ebenfalls bei Maria Wüthrich, die nach 17 Jahren als Rechnungsrevisorin zurückgetreten war. Als Nachfolgerin wurde Lydia Bähler, Längengrund, gewählt. Diskussionslos gewährten die anwesenden Stimmberechtigten dem Präsidenten der Kirchgemeinde eine Erhöhung der Präsidentschadigung von 1'500 auf 3'000 Franken im Jahr.

Kassier Hansjürg Messerli war erfreut, einen deutlich besseren Rechnungsabschluss 2012 als budgetiert präsentieren zu können. Trotz hohen Investitionen betreffend Kirchensanierung betrug der Aufwandüberschuss nur gut 30'000 Franken.

BRIGITTA RHYNER, RATSSEKRETÄRIN

Pfarrhaus Trub

Ende Juni konnte das alte Pfarrhaus dem kantonalen Amt für Grundstücke und Gebäude (AGG) zurückgegeben werden. Der Kanton Bern steht momentan in regen Verhandlungen mit kaufinteressierten Parteien. Im Spätherbst – so die Verantwortlichen – dürfte der Verkauf abgeschlossen sein.

FELIX SCHERRER, PFARRER

Gesprächskreis

Jeweils donnerstags, Kloster, 20 Uhr
 15. August, 12. September, 24. Oktober
 21. November, Dezember fällt aus

Altersstube

Jeweils mittwochs, Kloster, 13.30 Uhr
 11. September, ganzer Tag: Reise!
 16. Oktober: Herbstsingen
 13. November: Kindertrachtentanzgruppe (neues Datum!)
 11. Dezember, bereits ab 11.30 Uhr: Weihnachtessen

Alleinstehende Frauen

Freitag, 30. August: Sternen Trub

KIRCHGEMEINDE TRUBSCHACHEN

Kirchgemeindepäsidentin: Barbara Fuhrer, Telefon 034 495 61 06
Sekretärin des Kirchgemeinderates: Brigitta Rhyner, Telefon 034 402 44 10
Pfarramt: Burghard Fischer, Telefon 034 495 51 28, Fax 034 495 51 28
 E-Mail: pfarramt@kirche-trubschachen.ch
 www.kirche-trubschachen.ch

GOTTESDIENSTE

Predigtautodienst
 Wenn Sie zum Gottesdienst abgeholt werden möchten, rufen Sie bitte bis samstags, 12.00 Uhr, im Pfarramt an: Telefon 034 495 51 28.

Für die Gottesdienste an den nachstehend genannten Terminen kontaktieren Sie bitte direkt die folgenden Personen:

4. August:
 Ruth Reber, Telefon 034 495 63 50

Sonntag, 4. August, 20.00 Uhr
Abendgottesdienst, wir feiern gemeinsam mit der Kirchgemeinde Trub (Pfr. Felix Scherrer; Orgel: Esther Marti).

Sonntag, 11. August, 10.30 Uhr
Berggottesdienst auf Geissshullen. Zusammen mit den Kirchgemeinden Trub und Eggwil feiern wir bei der Alpwirtschaft Geissshullen (Bergrestaurant Erika) einen gemeinsamen Gottesdienst (bei schlechter Witterung im bereitgestellten Zelt). Dieses Jahr mit Pfr. Ueli Schürch, Eggwil.

Sonntag, 18. August, 9.15 Uhr
Gottesdienst mit Taufen in der Kirche Trub (Pfr. Burghard Fischer; weitere Informationen siehe Trub).

Sonntag, 25. August, 9.15 Uhr
Kindergottesdienst zum Thema Taufe, mitgestaltet von den KUW-SchülerInnen der 3. Klasse (Trubschachen und Kröschenbrunnen), Ruth Kohler und Brigitte Mürner, KUW-Mitarbeiterinnen; Pfr. Burghard Fischer; Orgel: Walter Guggisberg. Alle GottesdienstbesucherInnen sind nach der Feier herzlich eingeladen zum Apéro in der Kirche.

Dienstag, 27. August, 10.30 Uhr
Gottesdienst im Pavillon der Alterssiedlung (Pfr. Burghard Fischer; Keyboard: Toni Glauser).

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufe

22. Juni:
 Lukas Jann Zahno, Trubschachen.

Beerdigung

15. Juni:
 Günter Kipf-Scheidegger, Trubschachen.



JUGEND

Kinderkirche

Die Kinderkirche trifft sich am **Samstag, dem 24. August,** um 14.00 Uhr beim Dorfschulhaus (Vroni Kunz, Beat Wittwer).

Kirchliche Unterweisung

3. Klasse
 KUW-Wochenende zum Thema «Taufe»:
Samstag, 24. August, 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr (Treffpunkt: Pfarrhaus);
Sonntag, 25. August, 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr (Treffpunkt: Kirche); mit den KUW-Mitarbeiterinnen Ruth Kohler, Brigitte Mürner und Pfr. Burghard Fischer. Alle BesucherInnen des Kindergottesdienstes um 9.15 Uhr sind nach der Feier herzlich eingeladen zum Apéro in der Kirche.

5. Klasse

Die KUW mit den Fünftklässlern beginnt nach den Herbstferien. Der Unterricht beginnt am **Dienstag, 15. Oktober,** 14.50 bis 15.35 Uhr (Ort: Pfarrhaus, mit Pfr. Burghard Fischer).

6. bis 8. Klasse

Die KUW-Samstagsvormittage (zwei pro Jahrgang, 8.30 bis 11.30 Uhr) finden im Zeitraum zwischen März und Juni 2014 statt. Die Termine werden brieflich mitgeteilt.

9. Klasse

Der Konfkurs beginnt am **Donnerstag, 15. August, 15.45 bis 17.15 Uhr** (Ort: Pfarrhaus, mit Pfr. Burghard Fischer). Das Konflager findet vom **26. bis 29. März 2014** statt.
Konftermin: 4. Mai 2014, Kirche Trubschachen, 10.00 Uhr.

SENIOREN

Gesprächskreis 60plus

Der Gesprächskreis trifft sich am **Freitag, dem 16. August,** um 14.30 Uhr im Pfarrhaus.

Pavillongottesdienst

Dienstag, den 27. August, von 10.30 bis 11.15 Uhr (Pfr. Burghard Fischer, Toni Glauser). Anmeldung zum Mittagessen: am Montagabend in der Zeit von 19.30 bis 20.30 Uhr bei Marianne Hofer, Telefon 034 495 65 66 bzw. 078 723 98 89.

60plus-Ausflug

Herzliche Einladung zum 60plus-Ausflug am **Dienstag, dem 20. August** (Fahrt zum Hallwilersee). **Anmeldeschluss: Donnerstag, 15. August.** Bitte verwenden Sie den Anmeldebogen aus der Juli-Nummer vom «reformiert.» oder von den Flyern, die in den Trubschachener Geschäften ausliegen.

MITTEILUNGEN

Flohmarkt Kirchgemeinde

Die Renovation des Pfarrhauses ist abgeschlossen. Viele Gegenstände, die bislang in Gebrauch waren, benötigen wir nicht mehr, weil sie durch neue ausgetauscht wurden. Gerne bieten wir Ihnen diese Gegenstände vor dem Pfarrhaus bzw. dem Mauerhoferhaus zum Kauf an: am **Freitag, 30. August,** 16.00 bis 19.00 Uhr, und am **Samstag, 31. August,** 9.00 bis 11.00 Uhr.

KIRCHGEMEINDERAT

Gesund und wohl durch's Alter gehen

Die Fusspflege für Trubschachen/Trub und Umgebung bietet ihre Dienste an folgenden Terminen an: **19. bis 21. August;** Ort: Zentrum Alterssiedlung, Trubschachen; Anmeldung: Susanne Wüthrich, Telefon 034 495 58 31.

Vergabungen

Folgende Beiträge ergaben die Sonn- und Feiertagskollekten: 13. Jan.: CSI-Schweiz Fr. 50.-; 27. Jan.: Frauenkomitee dahlia Lengen Fr. 126.10; 3. Febr.: Reformierte Kirchen BE/JU/SO (Kirchensonntag) Fr. 238.30; 10. Febr.: Verkehrs- und Verschönerungsverein Trubschachen Fr. 153.35; 17. Febr.: Reformierte Kirchen BE/JU/SO (Schweizer Kirchen im Ausland) Fr. 83.-; 3. März: Bernische Waldenserhilfe Fr. 99.80; 17. März: Kirchliche Gassenarbeit Bern Fr. 134.-; 24. März: Gemeinnütziger Verein Trubschachen Fr. 225.50; 29. März: Brot für alle (Roma) Fr. 345.60; 31. März: Brot für alle (Mandomai) Fr. 343.70; 7. April: Reformierte Kirchen BE/JU/SO (Internationale ökumenische Organisationen) Fr. 56.-; 21. April: Förderung des behinderten Kleinkindes Fr. 55.-; 28. April: Samariterverein Trubschachen Fr. 113.-; 5. Mai: Stiftung Elim Emmmental Fr. 664.55; 9. Mai: Glückskette (Syrien) Fr. 267.10; 12. Mai: Oui, si, yes – Stellenvermittlung Fr. 145.-; 19. Mai: Reformierte Kirchen BE/JU/SO (Pfungskollekte) Fr. 279.10; 2./9. Juni Kovie – Ferien für Kinder in Not Fr. 161.85; 16. Juni: Brot für alle (Roma) Fr. 39.-; 23. Juni: Kinderspitex Bern Fr. 120.20.

Allen, die zu diesen Ergebnissen beigetragen haben, danken der Kirchgemeinderat und der Pfarrer von Herzen. Vergelt's Gott!

RUTH REBER

Abwesenheit des Ortspfarrers

22. Juli bis 6. August
 Vom 22. Juli bis und mit 6. August ist im Fall einer Beerdigung Pfr. Volker Niesel, Schangnau, zuständig: Telefon 034 493 31 11.

Für die Festlegung des Beerdigungstermins ist immer auch die Gemeindeverwaltung Trubschachen zu kontaktieren, Telefon 034 495 51 55.

Sing mit im Gospelchor

Angebot der Kirchgemeinden Trubschachen, Trub und Langnau
 für alle singfreudigen Jugendlichen und Erwachsenen von Oktober bis Dezember 2013

Leitung: Walter Guggisberg

Proben: Mittwochs, 19.00 – 20.30 Uhr, ab 9. Oktober 2013 in der Aula Hasenlehn Trubschachen

Rückfragen und Anmeldungen:
 bis 30. September mit Angabe der Stimmlage (Sopran, Alt, Tenor, Bass)
 an Walter Guggisberg: Telefon: 079 785 78 14
 Mail: walter.guggisberg@trubschachen.ch

Auftritte:
 Kirche Trubschachen: Samstag, 30. November, 20.00 Uhr
 Kirche Trub: Sonntag, 1. Dezember, 9.15 Uhr
 Kirche Langnau: Sonntag, 8. Dezember, 9.30 Uhr

KIRCHGEMEINDE LAUPERSWIL

Kirchgemeindepräsident: Niklaus Lüthi, Telefon 034 496 87 21
Sekretariat: Karin Niffenegger, Telefon 034 402 72 86
Pfarramt:
 Raphael Molina, Telefon 034 496 74 24
 Martin Benteli, Telefon 034 496 52 75
KUW-Unterrichtende:
 Roland Langenegger, Telefon 034 496 66 77
 Elisabeth Müller, Telefon 041 484 27 57



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 4. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufe
 gestaltet von Pfarrer Daniel Guggisberg.
 Zum anschliessenden Kirchenkaffee sind Sie herzlich eingeladen.

Dienstag, 6. August, 10.00 Uhr
Andacht im dahlia Zollbrück
 gestaltet von Pfarrerin Annemarie Beer.

Sonntag, 11. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufe
 gestaltet von Pfarrer Martin Benteli.
 Musikalische Umrahmung:
 Trachtengruppe Neumühle.

Sonntag, 18. August, 10.00 Uhr
Gottesdienst auf der Moosegg
 gestaltet von Pfarrer Raphael Molina.
 Musikalisch umrahmt vom Jodlerchörl
 Moosegg und einer Bläsergruppe.
 Zum «Bräteln» im Anschluss an den
 Gottesdienst sind Sie herzlich eingeladen!

Dienstag, 20. August, 10.00 Uhr
Andacht im dahlia Zollbrück gestaltet
 von Pfarrer Raphael Molina.

Sonntag, 28. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst zum Beginn des KUW III
 gestaltet von Pfarrer Raphael Molina und
 Elisabeth Müller. Wir freuen uns in diesem
 Gottesdienst besonders auf die Schülerin-
 nen und Schüler mit ihren Familien.
 Zum anschliessenden Apéro sind Sie
 herzlich eingeladen.

Lebt in Frieden miteinander!
 Dann wird Gott, der uns seine
 Liebe und seinen Frieden
 schenkt, bei euch sein.

2. KORINTHER 13,11



KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen
16. Juni:
 Jessica Leona und Jennifer Lindsay Gerber,
 Langnaustrasse 74a, Zollbrück

30. Juni:
 Emelie Wittwer, Untere Mörisegg, Zollbrück

30. Juni:
 Yanis Rychener, Dorfstrasse 71, Lauperswil

Trauung
1. Juni:
 Barbara und René Berger-Beutler,
 Grossacker 187c, Hasle b.B.

Beerdigungen
11. Juni:
 Fritz Habegger, 1925, Langnaustrasse 32,
 Zollbrück

25. Juni:
 Vreni Burkhalter-Schneider, 1924,
 Fellbach 629a, Lauperswil



Ärgere dich nicht,
 dass die Rosen Dornen haben,
 sondern freue dich,
 dass die Dornen Rosen tragen.

SPRICHWORT

VERANSTALTUNGEN

Gebetsabend
 Die Gebetsgruppe trifft sich jeden Samstag
 um 20.00 Uhr in der Pfrundscheuer
 Lauperswil.

Auch neue Besucherinnen und Besucher
 sind herzlich willkommen!

Landfrauen
Montag, 12. August: «walken für alle»!
 Besammlung um 19.30 Uhr auf dem
 Gemeindeplatz Lauperswil.

MITTEILUNGEN

**Die Rechnung 2012 der Kirchgemeinde
 Lauperswil schliesst besser ab als
 erwartet**
 Die Stimmberechtigten haben an der Kirch-
 gemeindeversammlung vom 23. Juni 2013
 die Kirchengutsrechnung 2012 einstimmig
 genehmigt. Die Rechnung schliesst mit
 einem Ertragsüberschuss von Fr. 28'200.30
 um Fr. 39'850.30 besser ab als erwartet.
 Der bessere Abschluss ist hauptsächlich auf
 unvorhergesehene Mehreinnahmen beim
 Steuereingang zurückzuführen.

Die Stimmberechtigten hatten zudem
 über zwei Nachkredite zu befinden:
 – Für die Erarbeitung des Leitbildes wurde
 der bewilligte Kredit um Fr. 1'395.85
 überschritten.
 – Die Kosten für die Erarbeitung des
 Logos waren um Fr. 1'124.– höher.

Die Genehmigung der beiden Nachkredite
 erfolgte einstimmig.

AUS DEM ARCHIV

Dach des Kirchturms Lauperswil
 Der Kirchturm von Lauperswil wurde im
 Jahre 1967 vollständig neu mit Lärchenschin-
 deln eingedeckt. Der obere (steile) Teil des
 Schindeldaches ist noch in gutem Zustand.
 Beim unteren, flachen Rundungskranz weisen
 die Schindeln inzwischen Fäulnisstellen und
 Löcher auf, so dass Wasser in den Turm
 eindringen kann. Dieser Teil des Kirchturm-
 daches muss nun neu eingedeckt werden
 (siehe auch unter der Rubrik Mitteilungen).

Voranzeigen:
Dienstag, 17. September:
 Lotto im dahlia mit den Bewohner/innen.

Donnerstag, 24. Oktober:
 Präsentation, Demonstration und
 Degustation in der HACO in Gümligen.
 Besammlung um 8.30 Uhr bei der Aula
 Zollbrück. Heimreise um zirka 15.00 Uhr.
 Alle Interessierten sind herzlich willkommen!
 Anmeldung bis Mitte September bei
 Margrit Rüeegsegger, Telefon 034 496 50 64.

Die an der Kirchgemeindeversammlung
 vom 11. November 2012 beschlossene
 Teilsanierung des Kirchturmdaches erfolgt
 nun erst im Spätherbst 2013 oder im Früh-
 jahr 2014. Die Lärchenschindeln sind im
 Moment nicht lieferbar.

Das Holz dafür wird im Herbst gefällt und
 die Schindeln werden dann von Hand ange-
 fertigt und an das Dachdeckergeschäft ge-
 liefert.

Je nach Witterung werden die Arbeiten
 noch in diesem Herbst oder allenfalls dann
 im kommenden Frühjahr ausgeführt.

Absenzenheiten
 Pfarrer Raphael Molina, 1. bis 11. August.
 Vertretung durch Pfarrer Martin Benteli,
 Telefon 034 496 52 75.

Pfarrer Martin Benteli, 12. bis 16. August.
 Vertretung durch Pfarrer Raphael Molina.

Bei der Neueindeckung des Kirchturmdaches
 im Jahre 1967 kam im Turmknopf (Kugel
 unterhalb des Kreuzes) eine alte Blechbüchse
 aus dem Jahre 1904 zum Vorschein.
 In dieser Blechbüchse lagen verschiedene
 Gegenstände. Wenn es sie, geschätzte
 Leserinnen und Leser, interessiert, was in der
 Blechbüchse von 1904 aufbewahrt wurde,
 lesen Sie in einer der nächsten Ausgaben
 von «reformiert.» die Fortsetzung dieser
 Geschichte.

DIVERSES

Neben den zahlreichen Freiwilligen in unserer
 Kirchgemeinde, engagieren sich zehn Kirch-
 gemeinderäte und zwei Pfarrpersonen viele
 Tage im Jahr für unsere Kirchgemeinde.
 Sie befassen sich mit vielen interessanten
 und abwechslungsreichen Projekten, sorgen
 für das Wohlergehen unserer Kirchgemeinde,

organisieren, sammeln laufend Ideen, treffen
 Entscheidungen und vieles mehr.

Sollten Sie sich ebenfalls für die Kirch-
 gemeinde engagieren wollen oder haben
 Sie Fragen oder Anregungen, dürfen Sie
 sich gerne bei uns melden.



Der Kirchgemeinderat 2013 (v.l.n.r.): Theodor Graf, Martin Benteli (Pfarrer), Margrit Wenger, Kurt Maibach, Margreth Bieri, Niklaus Lüthi (Präsident), Christine Schöpfer, Andrea Oberli, Silvia Leuenberger, Therese Hammerli und Raphael Molina (Pfarrer).
 Im Bild fehlt Thomas Trachsel. Ihn kennt man als «der zuverlässige Predigt-Taxi-Chauffeur».

KIRCHGEMEINDE EGGIWIL

Kirchgemeindepräsidentin: Ruth Salzmann, Telefon 034 491 17 52
Sekretariat / Reservation Kirchgemeindeforum / reformiert:
 Barbara Stegmann, Telefon 034 491 15 12, E-Mail sekretariat@kirche-eggwil.ch
Pfarramt:
 Ueli Schürch, Telefon 034 491 11 21
 Marc Lauper, Telefon 034 491 24 46
 www.kirche-eggwil.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 4. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Marc Lauper
 An der Orgel: Agnes Schnyder

Sonntag, 11. August, 10.30 Uhr
**Berggottesdienst auf Geissshullen beim
 Bergrestaurant Erika.**
 Dieses Jahr mit Pfr. Ueli Schürch (Eggwil)
 und der Alphorngruppe Bärau.
 Bei schlechter Witterung findet der
 Gottesdienst im bereitgestellten Zelt statt.
 Es ist von Vorteil, Kissen oder Decken zum
 Draufsitzen mitzubringen.

Zu diesem Gottesdienst laden freundlich
 ein: Die Kirchgemeinden Trub, Trubschachen
 und Eggwil.

Sonntag, 18. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Ueli Schürch und
 dem Jodler-Duett Leuenberger
 An der Orgel: Leo Jost

Sonntag, 25. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Marc Lauper und
 der Zithergruppe Seeland.
 An der Orgel: Esther Marti

Voranzeige
**Der Berggottesdienst auf dem
 Wachtthubel** findet in diesem Jahr
 am 8. September um 10.00 Uhr statt.

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Im Juni

Beerdigung
7. Juni: Othmar Wyss, geb. 1928,
 Schächlihubel, Eggwil

Taufen
8. Juni: Melina Leuenberger, Röthenbach
15. Juni: Nina König, Heidbühl, Eggwil

Trauungen
8. Juni: Esther und Michael Leuenberger-
 Zaugg, Röthenbach

15. Juni: Esther und Christian König-Wolf
 Heidbühl, Eggwil

KINDER

Sonntag, 18. August, 9.30 Uhr
Sonntagsschule Horben

Dienstag, 20. August, 13.15 Uhr
Kindergottesdienst auf Siehen

Sonntag, 25. August, 9.30 Uhr
Sonntagsschule Dorf

JUGEND

KUW 7. Klasse, Gruppe B
Mittwoch, 14. August, 13.30 bis 15.00 Uhr

Elternabend 9. Klasse
Dienstag, 20. August, 20.00 Uhr
 im Kirchgemeindeforum Dorfschulhaus.
 Siehe auch unter Veranstaltungen.

KUW 5. Klasse
Mittwoch, 21. August, 9.00 bis zirka 16.00 Uhr
Wanderung: Besammlung um 8.45 Uhr
 beim Gemeindehaus Eggwil.

KUW 7. Klasse, Gruppe B
Mittwoch, 21. August, 13.30 bis 15.00 Uhr

KUW 7. Klasse, Gruppe B
Mittwoch, 28. August, 13.30 bis 15.00 Uhr

SENIOREN

Kirchgemeinde-Ferienwoche
Vom 28. September bis 5. Oktober
 findet die Kirchgemeinde-Ferienwoche in
 fröhlicher Gemeinschaft im Hotel Goldey,
 Interlaken statt.
 Neue Gäste sind herzlich willkommen!
 Auskunft und Anmeldung bei:
 Frau Elisabeth Siegenthaler,
 Telefon 034 491 20 74.
 Anmeldeschluss: 31. August 2013

WIR GRATULIEREN

Zum 97. Geburtstag
14. August: Hans Lehmann-Salzmann,
 Luchsmatt, Eggwil

Zum 93. Geburtstag
11. August: Fritz Brechbühl-Jaun,
 Dahlia Lenggen, Langnau

21. August: Frieda Bichsel-Gerber,
 Dahlia Lenggen, Langnau

Zum 90. Geburtstag
24. August: Emma Kobel-Fankhauser,
 Alterssiedlung, Eggwil

Zum Geburtstag gratulieren wir ganz
 herzlich. Für das neue Lebensjahr
 wünschen wir Gesundheit, Kraft und
 Freude. Gott möge in heiteren und
 dunklen Stunden zur Seite stehen.



PREDIGT-TAXI

Das Predigt-Taxi holt Sie zu Hause ab und
 bringt Sie nach dem Gottesdienst wieder zurück.
 Anmeldung jeweils am Vortag bis 19.00 Uhr!



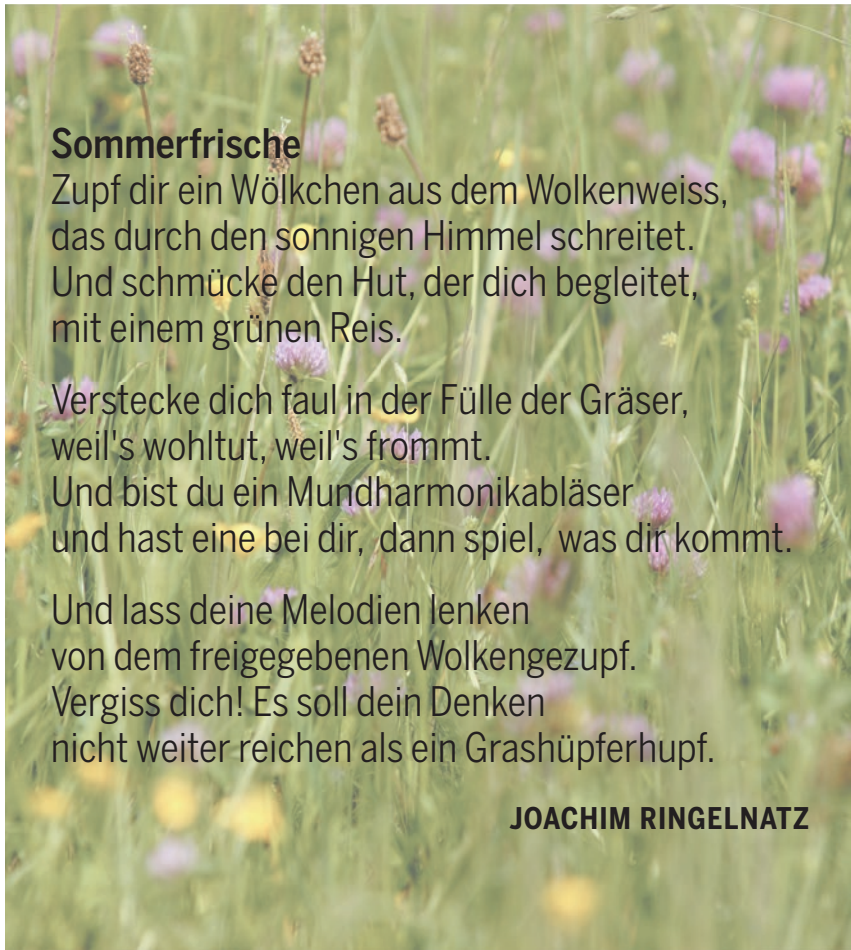
FAHRDIENST AUGUST 2013

Sonntag, 4. August, Gottesdienst: Hans Kobel, Telefon 079 317 03 29

Sonntag, 11. August, Geissshullenpredigt: Ruth Salzmann, Telefon 079 824 89 01

Sonntag, 18. August, Gottesdienst: Ueli Bärtschi, Telefon 034 491 41 51

Sonntag, 25. August, Gottesdienst: Christa Zurflüh, Telefon 079 746 04 56



Sommerfrische

Zupf dir ein Wölkchen aus dem Wolkenweiss,
das durch den sonnigen Himmel schreitet.
Und schmücke den Hut, der dich begleitet,
mit einem grünen Reis.

Verstecke dich faul in der Fülle der Gräser,
weil's wohl tut, weil's frommt.
Und bist du ein Mundharmonikabläser
und hast eine bei dir, dann spiel, was dir kommt.

Und lass deine Melodien lenken
von dem freigegebenen Wolkengezupf.
Vergiss dich! Es soll dein Denken
nicht weiter reichen als ein Grashüpferhupf.

JOACHIM RINGELNATZ

VERANSTALTUNGEN

Gesund und wohl durchs Alter



Die Fusspflege findet jeden Mittwoch statt!

Podologin:
Irene Albisser

Ort:
1. Stock, Alterszentrum Eggwil

Anmeldung:
Christine Mader, 034 491 10 19

**Dienstag, 20. August, 20.00 Uhr
Elternabend KUW 9. Klasse (Schuljahr 2013 / 2014) im Kirchgemeineraum Dorfschulhaus**

Zu Beginn des 9. Schuljahres steht das Konflager auf dem Programm der KUW. Vier Tage, um einander besser kennenzulernen, miteinander Zeit zu verbringen und Thun auszukundschaften. Wie immer, wenn eine Gruppe auf engem Raum zusammen ist, braucht es Regeln, zumal die KonfirmandInnen noch minderjährig sind. Um diese Regeln vor dem Lager bekannt zu machen, laden wir die SchülerInnen zusammen mit Ihren Eltern zu einem Eltern- und Informationsabend ein. Für den zweiten Teil des Abends haben wir Herr Neeser vom Blauen Kreuz eingeladen, der über die Problematik von Sucht und Suchtmitteln berichten wird.

Es laden ein:
Der Kirchgemeinderat und das Pfarramt

**Mittwoch, 21. August
Erwachsenenbildung
Korb flechten**

mit Ueli Schwarz, Unwillen
Wir machen an diesem ersten Abend einen Mikado-Korb (max. 15 Personen)

Ort: Gemeindehaus Eggwil
Zeit: 19.00 bis 22.00 Uhr
Kosten: Fr. 40.-, Material 15.-

Anmeldung und Auskunft bei:
Michael Stämpfli, Aeschau
Telefon 034 497 35 30

Anmeldeschluss: 15. August 2013

Einander begegnen
Kirchgemeinde Eggwil

Froue-Ggaffee

Vom Mai bis August machen wir eine Sommerpause!
DS FROUE-GGAFFEE-TEAM

RÜCKBLICK

Madagaskar (Teil 1)

Letzten Sommer reiste ich im Rahmen eines Projekts von Nouvelle Planète als Teil einer zwölköpfigen Gruppe Schweizer Jugendlicher nach Madagaskar.

Das Land wurde in den letzten Jahren vor allem durch den gleichnamigen Animationsfilm bekannt. Doch bis auf die drei Lemuren (kleine Affenart, welche ausschliesslich in Madagaskar lebt), die im Film vorkommen, widerspiegelt der Film nicht wirklich viel vom Land selber, denn es gibt dort weder Giraffen noch Nilpferde, von Pinguinen einmal ganz abgesehen.

An Tieren sah ich vor allem Chamäleons, Eidechsen, Spinnen und diverse Lemurenarten.

MERET BALMER



Meret Balmer ist im Eggwil aufgewachsen. Nach bestandener Matur im Sommer 2012 verreiste sie für fünf Wochen nach Madagaskar, um eine Baustelle für ein Schulhaus zu besuchen. Über ihre Erfahrungen in Madagaskar berichten wir in loser Folge.

KIRCHGEMEINDE RÜDELSWIL

Kirchgemeindepräsidentin: Ruth Blaser, 3439 Ranflüh, Telefon 034 496 84 83
Sekretariat / Reservation Pfrundscheune, Kirche: Anja Kobel, Telefon 034 496 56 18
Pfarramt: Marcel Schneider, Telefon 034 496 73 48, Fax 034 496 73 88,
E-Mail: pfarramt@kircheruederswil.ch
Sigristen: Hansueli und Maria Hertig, Telefon 034 496 79 72
www.kircheruederswil.ch

GOTTESDIENSTE

**Sonntag, 4. August, 20.00 Uhr
Abendgottesdienst** mit Pfr. Stephan Bieri

**Dienstag, 6. August, 10.00 Uhr
Andacht** im dahlia Zollbrück mit Pfrn. Annemarie Beer

**Mittwoch, 7. August, 9.30 Uhr
Andacht** im Alters- und Pflegeheim Dändlikerhaus Ranflüh mit Pfr. Marcel Schneider

**Sonntag, 11. August, 9.30 Uhr
Riedbergpredigt** mit Pfr. Marcel Schneider, Mitwirkung der Musikgesellschaft Zollbrück. Bei schönem Wetter findet der Gottesdienst am gewohnten Ort statt, bei schlechter Witterung in der Kirche Ruederswil, anschliessend «Brätle» und gemütliches Beisammensein. Wurst, Brot und Getränke stehen bereit. Auskunft Telefon 1600, siehe auch Anzeiger.

**Sonntag, 18. August, 9.30 Uhr
Eröffnungsgottesdienst** des KUW III, 7. Klasse, mit Katechetin Elisabeth Müller und Pfr. Marcel Schneider. Im Anschluss an den Gottesdienst Apéro in der Pfrundscheune.

**Dienstag, 20. August, 10.00 Uhr
Andacht** im dahlia Zollbrück mit Pfr. Raphael Molina

**Mittwoch, 21. August, 9.30 Uhr
Andacht** im Alters- und Pflegeheim Dändlikerhaus, Ranflüh, mit Pfr. Ingo Koch

**Sonntag, 25. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst zum Bibelsonntag** Mitwirkung des Kirchenchors Langnau mit Pfr. Marcel Schneider

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufen
30. Juni: Milena Hirsbrunner, Schachenstrasse 185, Zollbrück

Trauung
13. Juli: Corinne und Thomas Wittwer, Niederbach 82, Schwanden i. E.

Beerdigungen
21. Juni: Rudolf Bärtschi, geb. 1922, Knubelacker 22, Zollbrück

2. Juli: Gertrud Elisabeth Hess, geb. Meister, geb. 1921, Aulengasse 14, Zollbrück

5. Juli: Ernst Hofer-Zaugg, geb. 1935, Ofenloch, Unterfrittenbach, Zollbrück

«Gott, bi dir isch d Quelle vom Läbe, i dym Liecht gshe mer ds Liecht.»
PSALM 36.10

JUGEND

Kinderwoche 2013
Die Kinderwoche wird vom regionalen Ferienpass organisiert, die Kirchgemeinde Ruederswil beteiligt sich daran finanziell und aktiv mit zwei Tagesprogrammen. Die Programme zum Ferienpass mit den aufgeführten Angeboten und den Anmeldeformularen werden im August in den Schulen verteilt. Auskunft erteilt gerne Erika Stocker, Ruederswil, Telefon 034 496 53 25

VERANSTALTUNGEN

**Montag, 19. August, 19.00 Uhr
Zusammenkunft des Besucherdienstes** in der Pfrundscheune. Auf dem neuen Grill bräteln wir eine Wurst. Interessierte und Personen, die gerne im Besucherdienst aktiv werden möchten, sind ebenfalls herzlich eingeladen.

**Montag, 26. August, 13.30 Uhr
Basarhandarbeiten** in der Pfrundscheune

**Rückblick auf das Chorkonzert der Schule Than am 18. Juni 2013
Ein Erlebnis der Extraklasse!**
Ein Ohrenschaus sowie ein Augenschaus wurde uns von den Lehrern und Schülern des Schulhauses Than geboten. «Freude schöner Götterfunken» eröffnete den bunten Reigen. Bunt nicht nur wegen der wunderbaren Farbenpracht (die Schüler wurden mit herrlich bunten T-Shirts ausgestattet) sondern auch wegen des musikalischen Potpourri. Begonnen mit grossen deutschen Komponisten über Gospel, afrikanische und russische Lieder, wurde das Konzert mit dem so wunderbar passenden «We are the world» beendet. Über eine Stunde begeisterten die Schülerinnen und Schüler mit Ihren Lehrern die fast 200 Zuhörer.

Beim anschliessenden Apéro in der wunderschönen Kulisse des Kirchgartens und der Pfrundscheune und herrlich warmen Temperaturen liessen wir den rundum gelungenen Abend ausklingen. Für dieses Erlebnis nochmals ein grosses Dankeschön an die Schule Than. Um eine Wiederholung wird herzlich gebeten.

MITTEILUNGEN

Wir suchen per 1. Januar 2014 oder nach Vereinbarung einen / eine

Organist / Organistin

Ihre Aufgaben:

- Musikalische Begleitung von Gottesdiensten an Sonn- und Feiertagen (zickra 12 Einsätze pro Jahr oder nach Absprache)
- Begleitung von Solisten
- Ferienvertretung bei Kasualien

Sie bringen mit:

- Organistenausweis I oder vergleichbare kirchenmusikalische Ausbildung (oder in Ausbildung)
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit im kirchlichen Team
- Verbundenheit mit der Evangelisch-reformierten Landeskirche

Wir bieten:

- Eine zweimanualige Orgel
- Anstellung nach den Richtlinien des bernischen Organistenverbandes

Auskunft erteilt ihnen gerne:
Ruth Blaser, Kirchgemeindepräsidentin, Telefon 034 496 84 83.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbungsunterlagen. Senden Sie diese bis spätestens 30. August 2013 an:
Evang.-reform. Kirchgemeinde Ruederswil, Postfach, 3436 Zollbrück



Chorkonzert der Schule Than

BARBARA SCHRÖDER

KIRCHGEMEINDE SIGNAU

Kirchgemeindepäsidentin: Lisabeth Buchser-Steiner, Telefon 034 497 31 03
Kirchgemeindegemeindeführerin: Christine Hirschi, Telefon 034 497 18 78
Pfarramt:
 Stephan Haldemann, Telefon 034 497 11 63, E-Mail pfarramt-signau@bluewin.ch
 Lukas Schwyn, Telefon 078 888 25 01, E-Mail lukas.schwyn@bluewin.ch
www.kirchgemeinde-signau.ch

GOTTESDIENSTE



Sonntag, 4. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufen
 mit Pfr. Stephan Haldemann

Sonntag, 11. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufen
 mit Pfr. Stephan Haldemann

Freitag, 16. August, 10.00 Uhr
Wächtigs-Andacht
 in der Alterssiedlung Signau

Sonntag, 18. August, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfr. Lukas Schwyn

Sonntag, 25. August
 Kein Gottesdienst in der Kirche Signau –
Herzliche Einladung zum Gottesdienst
in der Kirche Eggwil

Sonntag, 1. September, 10.00 Uhr
Steinen-Predigt mit Pfr. Stephan Haldemann und Pfrn. Renate Zürcher, Bowil.
 Mitwirkung Musikgesellschaft Schüpbach (Der Gottesdienst findet bei der Steinenmühle Felix Jordi AG statt. Bei Schlechtwetter beginnt der Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Kirche Signau)

JUGEND



Sonntagschule Höhe

Die Sonntagschule auf der Höhe findet nach den Sommerferien wieder ungefähr alle 14 Tage statt, neu mit zwei Projektvormittagen am 25. August und am 8. September. Sie beginnt um 9.15 Uhr und dauert zirka eine Stunde. Die Kleineren treffen sich in der Käserei Höhe (im ehemaligen Kindergarten), während die Grösseren im Schulhaus zusammen kommen.

Neue Kinder sind herzlich willkommen!

Verbleibende Daten 2013:

18. August
 25. August (Projektvormittag)
 8. September (Projektvormittag)
 20. Oktober
 3. November
 17. November
 24. November
 1. Dezember
 7. Dezember (Sonntagschulweihnachten)

Kontaktadressen:

Vroni Lehmann, Telefon 034 497 25 56
 Käthi Schmid, Telefon 034 497 20 27
 Liselotte Bigler, Telefon 034 497 21 01

SENIOREN



Seniorenferien 2013

Auch in diesem Herbst sind wiederum Seniorenferien geplant. Wir werden unsere Ferientage vom **9. bis 13. September** in Seefeld in Tirol verbringen, eine vielleicht eher unbekanntes Gegend, wo es vieles zu entdecken und erleben gibt.

Die Kirchgemeinde Signau spendet einen grosszügigen Beitrag an unsere Reisekosten. Die Preise für Unterkunft, Vollpension und Reise betragen pro Person:

Im Doppelzimmer: Fr. 520.–
Im Einzelzimmer: Fr. 580.–

Dazu kommen auch dieses Jahr nur noch die Kosten für den «Ausgang» und die Ausflüge, da bei allen Mahlzeiten die Tischgetränke bereits wieder miteingerechnet sind.

Die Teilnehmerzahl ist auf 28 Personen beschränkt. Weitere Auskünfte für alle Interessierten oder letzte telefonische Anmeldungen im Pfarrhaus:
 Telefon 034 497 11 63.

Schnellentschlossene haben noch bis am 4. August Zeit!

MEMORY-Club (Gedächtnstraining)



Die nächste Zusammenkunft des sogenannten «Memory-Clubs», dem beliebten spielerischen Gedächtnstraining für Senioren, in welchem nicht nur die geistige «Fitness» gefördert werden soll, sondern daneben stets auch die Fröhlichkeit und die Geselligkeit nicht zu kurz kommt, findet statt **Freitag, 23. August, 10.00 Uhr** im Pfarrstöckli. Auch neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen – nur keine Hemmungen!

Weitere Daten 2013 zum Vormerken:

20. September
 25. Oktober
 29. November
 Dezember: Kein Memory-Club

KIRCHLICHE HANDLUNGEN



Taufe

7. Juli:
 Sven Zaugg, Hinterfuhren, Signau



Beerdigungen

8. Juli:
 Emmi Lehmann-Gerber, 1925,
 Alterszentrum Eggwil
 (früher: Dorfstrasse 35, Signau)

10. Juli:
 Res Lenz-Haas, 1950,
 Dorfstrasse 61, Signau

.....
**Wechselnde Pfade,
 Schatten und Licht,
 alles ist Gnade,
 fürchte Dich nicht!**

Amtswochen

Während der hier (und jeweils auch im Amtsanzeiger) publizierten Amtswochen unserer Pfarrer geht es in erster Linie um die Beerdigungen; dafür ist immer derjenige Pfarrer zuständig, in dessen Amtswoche der Beerdigungstag fällt.

8. Juli bis 4. August:
 Pfr. Stephan Haldemann,
 Telefon 034 497 11 63

5. bis 18. August:
 Pfr. Lukas Schwyn,
 Telefon 078 888 25 01

19. August bis 15. September:
 Pfr. Stephan Haldemann



VERANSTALTUNGEN



Handarbeiten für den Kirchenbasar

Die sogenannten Aabehöck-Frauen haben beschlossen, nicht mehr an einem Abend zusammen kommen zu wollen. Neu treffen sie sich zweimal im Frühjahr und dreimal im Herbst an einem Montag-nachmittag (in der Regel der 1. Montag des Monats) im Pfarrstöckli. Dass neben dem Handarbeiten auch noch genügend Zeit zum Plaudern, sowie dann auch für Kaffee und Kuchen verbleibt, ist selbstverständlich. Alle interessierten Frauen (jeden Alters, und auch neue Gesichter!) aus der Gemeinde sind zu diesen Zusammenkünften herzlich eingeladen.

Die nächste Zusammenkunft findet statt: **Montag, 2. September, 14.00 bis zirka 16.00 Uhr**, im Pfarrstöckli Signau.

MITTEILUNGEN

Seelsorgerliche Begleitung

Ein Gespräch mit einer aussenstehenden Person tut gut und kann oft helfen, eine schwierige, belastende Lebenssituation klarer zu sehen.

Vielleicht können wir zwei Signauer Pfarrer Sie so begleiten, dass Sie zu eigenen Antworten oder neuen Sichtweisen kommen; vielleicht können wir auch einfach «nur» da sein und zuhören.

Als Pfarrer unterstehen wir selbstverständlich dem Amtsgeheimnis!

Kommen Sie auf uns zu oder rufen Sie uns an, wenn Sie ein seelsorgerliches Gespräch und Begleitung möchten.

PFR. S. HALDEMANN / PFR. L. SCHWYN

Predigten auf Radio Heimatklang



Die Namen der Pfarrerinnen und Pfarrer, welche jeweils am Sonntagmorgen (zirka 9.30 Uhr) auf Radio Heimatklang eine Predigt halten, findet man auf der ersten Seite dieses regionalen Kirchenbogens.

www.kirchgemeinde-signau.ch

Besuchen Sie uns doch auch einmal im Internet. Sie finden dort unter anderem auch den Gottesdienstplan für das ganze Jahr 2013.

REDAKTION DER GEMEINDESEITE:
PFR. STEPHAN HALDEMANN

Ich lieg im Gras und träum mir was.
 Mein Herz wird sanft entführt,
 der Sommer scheint gerührt.

Es riecht nach bunten Blumen,
 nach Mohn so rot und schön.
 Man könnte immer ruhen,
 wer weiss, was Herzen alles sehen?!

